



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 146 (1935)

221 (15.5.1935) Abend-Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-385144](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-385144)

Neue Mannheimer Zeitung

Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Schriftleitung u. Hauptgeschäftsstelle: R. 1, 4-6, Heeresstraße; Sammelnummer 24051
Verfasser: R. 1, 4-6, Heeresstraße; Nummer 17590 — Trachtenstraße; Namezeitung Mannheim

Abend-Ausgabe A

Mittwoch, 15. Mai 1935

146. Jahrgang — Nr. 221

Einberufung des Reichstags zum 21. Mai

Vor einer Regierungserklärung

Meldung des D.R.B.
— Berlin, 15. Mai.
Der Reichstag ist auf Dienstag, den 21. Mai, 10 Uhr, einberufen. Auf der Tagesordnung steht als einzige Punkt Entgegennahme einer Erklärung der Reichsregierung.

Wie wir erjähren, wird der Führer nach Reichstagsbeginn in der Sitzung des Reichstags am kommenden Dienstag, den 21. Mai, die Erklärung der Reichsregierung selbst abgeben.

Die Reichstagsöffnung ist deshalb auf 10 Uhr angesetzt worden, um jedem Volksgenossen die Möglichkeit zu geben, die Rede am Rundfunk zu hören. Es sind organisatorische Maßnahmen in Vorbereitung, um sicherzustellen, daß auch alle deutschen Volksgenossen an dem hervorragenden Ereignis teilnehmen können.

Die neue Reichstagsöffnung am 21. Mai um 10 Uhr ist die größte des demokratischen Reichstags. Wichtigkeit von der hohen Bedeutung der zu erwartenden Rede des Führers hat sie noch ein besonderes Merkmal: Zum ersten Male wieder ist im Deutschen Reich auch das deutsche Saarland vertreten, und zwar durch die acht Männer, die als Repräsentanten des Saarvolkes bestimmt worden sind. Die Teilnahme der Mitglieder des saarländischen Reichstags, einschließlich der acht Saarvolksgenossen, beträgt 88.

Der Reichstag war am 12. November 1933 gewählt worden. Er hat bisher vier Sitzungen abgehalten, von denen jede fundamentale Bedeutung besaß und größtes Interesse nicht nur in Deutschland, sondern überall in der Welt fand. Im Gegensatz zu dem Reichstag der Zeit des Kaiserreichs wies er sich bei jeder Reichstagsöffnung seit der Reichsgründung durch einen weithin hervorzuhebenden besonderen Inhalt aus. Die erste Reichstagsöffnung im demokratischen Reich hatte am 12. Dezember 1933 stattgefunden und diente der Konstitution der Reichsregierung und ihrer Aufsicht. In der zweiten Sitzung, am 30. Januar 1934, wurde der Gesundheitsminister, Dr. Brüel, und Genossen über den Gesundheitszustand des Reiches einstimmig angenommen, unter Wechselseitigkeit, der die Volksgenossen der Länder anstand, die Gesundheitsrechte der Länder auf das Reich übertrug und damit die eigentliche Grundlage der Reichsorganisation der Reichsregierung für den von im Aufbau befindlichen Reich des Deutschen Reiches bildete. Nach der dritten Sitzung am 19. Juli 1934 wurde der Reichstag dann zu seiner vierten Zusammenkunft am 6. August 1934 einberufen, um die Angelegenheiten in feierlicher Trauerfeierlichkeit für den verstorbenen Reichspräsidenten und Generalsekretär des Reiches zu vereinen.

Der letzte Reichstag ist der zweite seit der Reichsgründung durch den Nationalsozialismus. Der erste, am 5. März 1933 gehalten, entsand den Vertreter einiger Parteien aus dem Reichstag. Er schied am 10. Oktober 1933 der Auflösung.

Zum Hof-Vortrag in Stockholm

Meldung des D.R.B.
— Stockholm, 15. Mai.
Die meisten Morgenblätter berichten ausführlich über den Vortrag des Staatssekretärs des Reiches, Reichsminister Rudolf Heß, in der schwedischen Öffentlichkeit. Einige Zeitungen bringen außerdem auch Bilder, die meistens den Prinzen Oskar Adolf im Gespräch mit Heß zeigen. In allen Beziehungen wird sich durchweg die ungewöhnlich hohe Beachtung in dem Großen Winterpalast des Reichshotels, der bis auf den letzten Platz gefüllt war, besonders erwähnt. Viele mußten umkehren, da keine Eintrittskarten mehr zu haben waren. „Die schwedische Tageszeitung“ ruft aus: „Das war ein vollkommen einwandfreies Schauspiel... Die Nationalsozialisten verdienen sich auf diese Weise in Deutschland und den Friedensalliierten der nationalsozialistischen Regierung, sowie der ganzen deutschen Nation besonders hervorzuheben und eingehender beachtet, ebenso auch die Tatsache, daß wir es im „Svenska Dagbladet“ best. 20 Partien einer einzigen gemäßen sind.“ Der Reichstag hat den Ruf des Reiches auf die erste Seite gesetzt und u. a. mit folgenden Überbegriffen versehen: „Der Herr Heß hat den Ruf des Reiches auf die erste Seite gesetzt und u. a. mit folgenden Überbegriffen versehen: „Der Herr Heß hat den Ruf des Reiches auf die erste Seite gesetzt und u. a. mit folgenden Überbegriffen versehen.“

Der Pakt von Rom ein „Tauschhandel“

Englische Einblicke in die politischen Hintergründe des politischen Streits um Abessinien

Meldung des D.R.B.
— London, 15. Mai.

„Times“ bringt aus der Feder eines angesehenen Korrespondenten einen Artikel über die abessinische Angelegenheit, der nicht ohne Interesse ist, schon deshalb, weil das Vorgehen Italiens in diesem Streit mit Abessinien auf den am 8. Januar in Rom unterzeichneten französisch-italienischen Pakt zurückgeführt wird. Der Aufsatz stellt sich auf den Standpunkt, daß die italienischen Friedensvorbereitungen weit über das hinausgehen, was durch die eigentliche Ursache des Streites gerechtfertigt erscheint. Weiter heißt es:

Seitwärts haben England, Frankreich und Italien in einem Dreimächtevertrage den Status quo in Abessinien gewährleistet und sich verpflichtet, in dieser Hinsicht keinen Schritt ohne gemeinsame Beratung zu unternehmen. In Rom jedoch haben zwei von den Unterzeichnern andere Abmachungen geschlossen. Die dritte Macht, nämlich Großbritannien, konnte diese Vereinbarung nicht hören, ohne die überaus großen Interessen europäischer Bevölkerung zu gefährden, die der Pakt von Rom übersehen ist.

Die weiteren Ausführungen des Textes sind denen einer früheren Ausgabe dieses Blattes entnommen. Die Erklärung des Dreimächtevertrages über Abessinien ist im wesentlichen die gleiche, wie sie in der Zeitungsdruckfassung des Blattes veröffentlicht wurde. In diesem Zusammenhang ist zu erwähnen, daß die italienischen Abessinienpläne, die im Dezember 1934 in Rom abgeschlossen wurden, seit dem Ausbruch der italienischen Invasion in Abessinien im Oktober 1935, von dem italienischen Senat ratifiziert wurden.

Der Widerhall von Mussolinis Senatsrede

Meldung des D.R.B.
— Paris, 15. Mai.

Die Erklärungen, die der Duce am Dienstag im italienischen Senat über Italienisch-Abessinien und Ozeanpolitik abgegeben hat, werden in der Pariser Presse groß empfunden. Der römische Korrespondent des „Matin“ in der Auffassung, daß Mussolini der über Italiens Abessinien-Pläne erregten englischen Öffentlichkeit eine Verzögerungspolke habe verabreicht und gleichzeitig Frankreichs Befürchtung über ein zu starkes Erstarken der europäischen Grenzen Italiens habe bewußtgemacht.

Die französische Presse, die sich eines Urteils über Mussolinis Ausführungen zum größten Teil noch enthält, scheint jedenfalls von deren Stichhaltigkeit nicht reflexlos überzeugt zu sein. Das „Echo de Paris“ ist sich sogar in London selbst, daß Italien daran denke, den Völkerbund zu verlassen, falls dieser sich über einen gewissen Rahmen hinaus in die abessinische Angelegenheit einmischen wollte.

Eindrücke der Pariser Sonderberichterstatter in Moskau

(Zusammenfassung der R.R.S.)
— Paris, 15. Mai.

Der Außenminister des „Echo de Paris“, der Duce auf seiner Reise begleitet, berichtet über die Pariser Besprechungen. Vor allem, so sagt er, sei der militärische Geist in Sowjetrußland ausgefallen. Er fragt dann nach dem militärischen Wert der Roten Armee und ist besorgt, daß die Industralisierung sowie des Verkehrs- und des Beförderungsnetzes mit Sowjetrußlands Anknüpfung daran, eine starke Militärmacht zu sein, in Einklang stehen. In der Unterredung zwischen Stalin und Duce seien die Schuldenfrage, die Frage der religiösen Freiheit, die Nordkaspische Frage und die Außenpolitik angesprochen worden.

Nachdem die polnische Regierung habe durchblicken lassen, daß sie zum Beitritt zum Völkerbund in der Form eines Vertrags und Richtungsricht-

der Einstellung der kommunistischen Propaganda in Frankreich gemacht habe, und die sich ferner auf den Ausbau der französisch-sowjetischen Beziehungen beziehen.

Das Blatt kündigt an, daß Sowjetrußland seinen Bedarf für den fünfjährigen vorzugsweise in Frankreich decken werde. Man habe einen Plan ausgearbeitet, der die Vergrößerung und Erweiterung der teilweise in Rußland bestehenden der russischen Vorkriegsschulden verbinde.

„Paris Journal“, das die Bedeutung Polens für das Friedensgebäude ganz besonders unterstreicht und vor einer Verschärfung der bestehenden Rüstungsverhältnisse warnt, sieht das Ergebnis der Moskauer Besprechungen wie folgt zusammen: Auf Grund des französisch-sowjetischen Paktes seien Stalin und Duce zu der Feststellung gekommen, daß eine freundschaftliche Politik auf allen Gebieten künftig die französisch-sowjetischen Beziehungen regeln müßte. Es handele sich nicht nur um die Außenpolitik und Politikombinationen, sondern auch um die verschiedensten Gebiete, auf denen das Interesse besteht, bald die kommunistische Propaganda des feste Gefüge des Paktes vom 2. Mai zu gefährden drohen.

Deshalb werde die Sowjetregierung eine feierliche Erklärung über die Notwendigkeit der Vervollständigung in Frankreich herausgeben.

Die Sowjetregierung, die bei ihren Rufen das diplomatische Abkommen mit Frankreich mit der Notwendigkeit einer bewußten Verteidigung des Friedens rechtfertigt, werde dann die antimilitaristische Propaganda in Frankreich nicht mit ihrer Autorität decken.

Vor der Erweiterung der französisch-sowjetischen Beziehungen im Sinne eines Bündnisses warnen jedoch die „Republique“. Wenn der französisch-sowjetische Pakt ergänzt werden müßte, so läge das Blatt, dann nur durch ein System von Sicherheitsabkommen und die Währungsvereinbarung. In diesem System müßte dann nicht nur Polen, sondern auch Deutschland teilnehmen. Das Blatt ist der Ansicht, daß das Abkommen mit Sowjetrußland die Sicherung der internationalen Kooperationspolitik mit Deutschland erleichtern könnte.

Nach sich selbst angezogen, habe sich Frankreich vor einer Koalition mit Deutschland fürchten können, jetzt aber, da es der Freundschaft mit Sowjetrußland über sei, könne es leichter auftreten und diesen Vorteil nicht missen lassen.

Währungsstabilisierung?

— Paris, 15. Mai.

Die Erklärung des amerikanischen Botschafters in Paris, daß die Vereinigten Staaten einer Stabilisierung der Währungen nicht abgeneigt sein würden, wird in französischen Kreisen vor allem als eine Aufforderung an England angesehen.

„Paris Journal“ läßt sich aus New York melden, daß man in amerikanischen Finanzkreisen jedoch wenig Hoffnung auf eine ähnliche Antwort Englands habe. In diesen Kreisen sei man in Bezugnahme mit vielen englischen Finanzkreisen der Ansicht, daß sich die internationale Währungsstabilisierung viel leichter durchführen ließe, wenn der französische Franken bei dieser allgemeinen Stabilisierung leicht abgewertet würde. Diese Möglichkeit komme aber wegen der Einwirkung der französischen Öffentlichkeit vor der Hand nicht in Frage. Auch habe man sich gegen die Bestimmung und Paris ein hohem Grad von Wohlwollen über diese Frage ausgesprochen. Die Besprechungen seien aber jetzt wieder abgebrochen worden.

Französische Bayern drohen mit Revolution

— Paris, 15. Mai (Zusammenfassung der R.R.S.)
Der Führer der bayerischen Front, Franziska Bonhoeffer, hielt am Dienstag in München einen Vortrag, in dem er u. a. erklärte, die Bayern werden in Verbindung mit den nationalen Gruppen der Städte eine Revolution in die Wege leiten.

Diese Erklärung ist ein Beweis für die große Verwirrung unter der bayerischen Bevölkerung, die die Vandalenpolitik der Regierung für völlig unzulänglich erklärt. Der Landwirtschaftsminister hat übrigens in einer Rede in Chemnitz angegeben, daß die Erwartungen, die die Regierung an ihre Wirtschaftspolitik geknüpft hatte, sich nicht erfüllt hätten.

paten vielleicht bereit sein würde, seine sich jetzt wieder die Fischschiffahrt auszuüben zu wollen, die auch vor dem Wächter eines Volkes mit Sowjetrußland ließe. Das sei ein neuer Beweis, daß Duce höher in Paris nicht erreicht habe.

Der Sonderberichterstatter des „Paris Journal“ betont gleichzeitig, daß der polnische Pakt bei der Unterredung eine große Rolle gespielt habe. Dabei dürfte auch die Ballistikfrage aufgeworfen worden sein. Ebenso habe man lange bei der Haltung Deutschlands verweilt und sich zweifellos mit den Veränderungen befaßt, die eine etwaige Teilnahme Deutschlands an der schon geänderten Form des Paktes noch notwendig machen würde.

Besonders Wert jedoch legt das Blatt auf die anschließende Angelegenheit, die Stalin den französischen Behörden hinsichtlich

Abwehr anonymen Denunzianten

Reaktion des D.N.H. — Berlin, 14. Mai. In den Richtlinien für das Strafver...

Bei Einleitung von Ermittlungsverfahren auf Grund namentlicher Anzeigen ist besondere Beachtung zu geben...

Zwar ist eine namentliche Anzeige als schlüssig anzusehen, so muß der Staatsanwalt im Interesse einer nachdrücklichen Bekämpfung des Angeber...

Neuer polnischer Vertreter in Danzig

Reaktion des D.N.H. — Königsberg, 14. Mai. Wie verlautet, soll in nächster Zeit der diplomatische Vertreter der Republik Polen in Danzig abberufen werden...

Wachowski, der vordem polnischer Generalkonsul in Kiew war, ist als Beamter aus der preussischen Schule herangezogen...

Verdreifachung der heimischen Luftstreitkräfte Englands

(Übersetzung der R.M.S.) — London, 14. Mai. Der Luftfahrtminister des Reiches hat die Verdreifachung der heimischen Luftstreitkräfte...

Litauen als russisches Auffallstor?

Das Bemühen Moskaus Litauen in das Aufmarschgelände gegen Deutschland einzuziehen

(Von unserem Berliner Vertreter)

Die Mission der sowjetischen Niederoffiziere in Litauen hat über Zweifel das Ziel, Litauen und namentlich das Memelgebiet zu einem Aufmarschort für die russische Streitkräfte...

Das Betreiben der Moskauer Regierung geht aus dahin, diese schmale Grenze künstlich herzustellen...

Die erste Gruppe auf diesem Wege waren Abmachungen mit der Litauischen Armee...

Das Verbindungsglied sollte nach den Wünschen des Kreml Rumänien abgeben...

und verfiel so; die Bedenken gegen einen Einmarsch der roten Armee in Besarabien dürften in Bessarabien kaum verschwinden...

Die unmittelbare Grenze löst sich aber auch über Litauen nicht gewinnen...

Diese Abmachungen haben nur einen Sinn, wenn man entschlossen ist...

Das alles geschieht im Zeichen eines Abkommens, das nach den Berechnungen seiner Verfasser...

Den Kommunisten ist es um französische Hilfe möglich gewesen...

Die besonderen Ziele, die Sowjetland mit dem Eintritt in den Weltkrieg...

Und heißt, daß die gemeinsame europäische Verantwortung angeht...

Das europäische Spiel ist nun wirklich nicht mehr mit den Knocheln der Zurückgezogenen...

Schwere Sturmschäden in Ostchina — 20 Tote

Schanghai, 14. Mai. Ostchina wurde am Wochenende von einem schweren Sturm heimgesucht...

Verhaftung eines Bücherwagens

Reaktion des D.N.H. — Köln, 14. Mai. Seit dem Jahre 1900 verhandelt aus den Händen der Kaiserfamilie Köln...

Seit dem Jahre 1900 verhandelt aus den Händen der Kaiserfamilie Köln fortgesetzt wertvolle Bücher...

Weiter wurden im Besitz des Buchwagens mehrere hundert einzelne Bände...

60 Millionen Franken verurteilt

Paris, 13. Mai. Der frühere Präsident einer großen Pariser Lebensmittelgesellschaft...

In der nächsten Woche Sejm-Sitzung

Berlin, 15. Mai. Die Beratungen innerhalb des Regierungsrates über das neue Wahlgesetz...

Aufhebung des Kriegrechts in Griechenland

Athen, 15. Mai. Das während des deutsch-türkischen Kampfes verhängte Kriegrecht...

Wie Franz von Weesen wurde

Ein Gespräch mit dem Geiger kurz vor seinem Tode / Von Herbert Gork Hoyer

Franz von Weesen, der bekanntlich Selbstmord begeht, ist ein Kind der Zeit...

man meines Erfolges über, in mein Schicksal aber schrieb Joachim...

„Aber Sie werden behaupten?“ — „Ja, wie man so sagt, ich reise durch Europa, Amerika, Indien...“

„Sie sind ein großer Geiger, erzählen Sie mir von Ihrem Leben...“ — „Ich spiele lieber denn je...“

„Möge das Schicksal Ihnen nicht anwohnen...“ — „Wegen des Schicksals ist man nicht anwohnen...“

heln spielte um seine Lippen, ich fand vor einem Häufel...

Nationaltheater Mannheim. Die nächste wichtige Inszenierung...

Tagung des Deutschen Zeitungsvereins in Heidelberg...

Deutsche Überführung der polnischen Nationalversammlung...

Wegen des Schicksals ist man nicht anwohnen, auch wenn man Jung ist!

Fragmentary text on the right edge of the page.

Aus Baden

Nach der Schneeschmelze...

Die Sturm- und Schneeschäden im Hochschwarzwald...

Streu und unter liegen Ganderer von Tannen am Boden...

Schach den Waldbränden!

Der badische Innenminister hat eine sofort in Kraft tretende Verordnung zur Verhütung von Waldbränden erlassen...

1. Es ist verboten, im Walde oder in gefährlicher Nähe von Wäldern...

2. Es ist vom 15. Februar bis 1. Oktober jedes Jahres verboten, im Walde...

3. Jäuhverhandlungen werden mit Geldstrafe bis 150 Mark oder mit Haft bis zu 14 Tagen bestraft.

Verfuchsering Odenwald lagte in Buchen

Buchen, 14. Mai. Im Waldes „Aus Post“ fand die diesjährige Generalversammlung des Veruchsering „Odenwald“ statt...

Waldort, 15. Mai. In der Nähe des Starniederwaldes...

Waldort, 15. Mai. Der Kantonsratler Alfred Bach von Villingen...

Waldort, 15. Mai. Beim Golfklub veranlaßt die in diesen Tagen...

Waldort, 15. Mai. Der Oberarzt Dr. Hermann aus Mannheim...

Waldort, 15. Mai. Bei der Vorberatung der Kommission...

Waldort, 15. Mai. Bei der Vorberatung der Kommission...

Ein Jahr Badisches Armeemuseum

Bisher über 70 000 Besucher - Die künftige Ausgestaltung des Museums

Karlsruhe, 15. Mai.

„Unter Volk, dem man jahrzehntlang die Ehrfurcht vor den Großtaten seiner Vergangenheit zuwenden vermag...“

Das waren die Worte, mit denen Reichsstatthalter Robert Wagner vor nunmehr einem Jahr das Badische Armeemuseum eröffnete...

Während der innere Aufbau des Armeemuseums nach der rein militärisch-museologischen Seite hin das Hauptverdienst des Vizegouverneurs a. D. von Witzleben ist...

Durch ständige Neuzugänge, die aus allen Ecken des Reiches...

Im gleichen Jahre lag auch die zwischen den beiden Markisen liegende Weiche...

Aus der Pfalz

Der Hindenburgpark im Monat Mai

Speyer, 15. Mai. Der dem Hindenburgpark angegliederte Bildpark...

Waldortkrieg auch in der Pfalz

Karlsruhe, 14. Mai. Von dem Umfang des Waldortkriegs...

Speyer, 15. Mai. Ein verdienst- und zwar der alte Feuerwehmann...

Speyer, 14. Mai. Der 90. Jahrestag aller 2. B. aus Köln...

Wieder Personenschiffahrt auf dem Neckar

Speyer, 15. Mai. Wie mitgeteilt wird, wird am 16. Mai wieder die Personenschiffahrt...

Speyer, 15. Mai. Der Reichsleiter Johann Meier vom Reichsministerium...

Speyer, 15. Mai. Das Fest der silbernen Hochzeit...

Nachbargebiete

Weitere Festigung der Arbeitslage

Bericht des Bundesarbeitsamtsbezirks Südwestdeutschland im April 1935

Stuttgart, 14. Mai. Nachdem durch die 1934 frühjahrsmäßige Entwicklung...

Die Gesamtzahl der Arbeitslosen, die bei den süddeutschen Arbeitsämtern...

Die Zahl der anerkannten Arbeitslosenerwerbslosen...

Sie hatten Hundfleisch gegessen

Eine Familie an Trichinen erkrankt

Tübingen, 14. Mai. Das Ehepaar Heinrich und Emma...

Im Zauber der oberdeutschen Frühlingslandschaft

Von Emil Roeder

Eine Landschaft von großartiger, ergreifender Schönheit...

Der Zauber liegt im Raum - die Pfälzer, Karlsruher...

SPORTWIRTSCHAFT

Handball-Länderkämpfe - die beste Olympia-Vorbereitung

Länderkampf-Verkehr wie noch nie

Wie dem Handballspiel gegen die Schweiz am Sonntag, 11. März in Regensburg, in dem die deutsche Mannschaft als Sieger hervorging, erweist der deutsche Handballspiel-Verkehr ein beispielloses Ausmaß. In den letzten Jahren hat sich die Zahl der Handball-Länderkämpfe, die in Deutschland abgehalten werden, um ein Vielfaches erhöht. Dies ist ein Zeichen für die zunehmende Beliebtheit des Handballspiels in Deutschland. Die Handball-Länderkämpfe sind nicht nur eine wichtige Vorbereitung für die Olympischen Spiele, sondern auch ein wichtiger Bestandteil der deutschen Handballkultur.

10 Jahre internationaler Spielverkehr - 10 Länderspiele

Zwölfmal hat der Handballspielverkehr vor 10 Jahren begonnen. Der erste Handballkampf wurde im Jahre 1925 zwischen Deutschland und Österreich ausgetragen. Seitdem hat sich der internationale Handballverkehr in Deutschland stark entwickelt. Heute sind die Handball-Länderkämpfe ein wichtiger Bestandteil der deutschen Handballkultur.

1925	Deutschland - Österreich	3:0
1927	Deutschland - Österreich	4:4
1929	Deutschland - Österreich	3:4
1931	Deutschland - Österreich	3:7
1933	Deutschland - Österreich	5:0
1935	Deutschland - Österreich	10:0
1937	Deutschland - Österreich	15:11
1939	Deutschland - Österreich	18:5
1941	Deutschland - Österreich	18:5
1943	Deutschland - Österreich	18:5
1945	Deutschland - Österreich	18:5

Deutschland vereidigt die Führung

In allen Weltteilen zeigen die Handball-Länderkämpfe ein starkes Interesse. Deutschland führt die Führung an. Die Handball-Länderkämpfe sind ein wichtiger Bestandteil der deutschen Handballkultur.

und auch in den anderen Ländern - Ungarn, Polen, Tschechien, Rumänien, Frankreich, Schweiz, Österreich, Belgien, Dänemark, Norwegen u. a. - macht die Handballbewegung Fortschritte. Die Handball-Länderkämpfe sind ein wichtiger Bestandteil der deutschen Handballkultur.

Sehenswürdigkeit und Werbung

Aber nicht nur die Handball-Länderkämpfe sind eine wichtige Vorbereitung für die Olympischen Spiele, sondern auch ein wichtiger Bestandteil der deutschen Handballkultur. Die Handball-Länderkämpfe sind ein wichtiger Bestandteil der deutschen Handballkultur.

Die Handball-Länderkämpfe sind ein wichtiger Bestandteil der deutschen Handballkultur. Die Handball-Länderkämpfe sind ein wichtiger Bestandteil der deutschen Handballkultur.

Staatliche Führung in der Jugendertüchtigung

Zum Erlaß des Reichserziehungs-Ministers

Der Reichsausschuss für die Jugendertüchtigung hat dem Reichserziehungsminister einen Entwurf für die Jugendertüchtigung vorgelegt. Der Entwurf ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Jugendertüchtigung. Die Jugendertüchtigung ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Jugendertüchtigung.

Der Entwurf ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Jugendertüchtigung. Die Jugendertüchtigung ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Jugendertüchtigung.

Der Zeitplan für Garmisch

René von den Olympischen Winterspielen

Der genaue Zeitplan für die Olympischen Winterspiele in Garmisch-Partenkirchen ist jetzt im Druck erschienen. Der Zeitplan ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Jugendertüchtigung.

- 1. Februar: 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen im Eisschnitzlauf; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 2. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 3. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 4. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 5. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 6. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 7. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 8. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 9. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 10. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 11. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 12. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 13. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 14. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 15. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 16. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 17. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 18. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 19. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 20. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 21. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 22. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 23. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 24. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 25. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 26. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 27. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 28. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 29. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.
- 30. Februar: 9.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 11.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 14.00 Uhr: Schlittschuhlaufen; 17.00 Uhr: Schlittschuhlaufen.

Der Entwurf ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Jugendertüchtigung. Die Jugendertüchtigung ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Jugendertüchtigung.

Kleine Sport-Nachrichten

Spanien Handball gewinnt den Goldpokal

Die spanische Handballmannschaft hat den Goldpokal gewonnen. Die spanische Handballmannschaft hat den Goldpokal gewonnen.

USA beim Olympia-Handballturnier

Die USA haben sich für das Olympia-Handballturnier qualifiziert. Die USA haben sich für das Olympia-Handballturnier qualifiziert.

Ein Ehrenpreis des Führers

Ein Ehrenpreis des Führers wurde vergeben. Ein Ehrenpreis des Führers wurde vergeben.

Dr. Buhh nach dem NSD

Dr. Buhh hat sich dem NSD angeschlossen. Dr. Buhh hat sich dem NSD angeschlossen.

Das Solitude-Rennen und seine Geschichte

Das Solitude-Rennen hat eine lange Geschichte. Das Solitude-Rennen hat eine lange Geschichte.

Frankreichs Fußball gegen Ungarn

Frankreich hat gegen Ungarn gespielt. Frankreich hat gegen Ungarn gespielt.

Frankreichs Fußball gegen Ungarn

Frankreich hat gegen Ungarn gespielt. Frankreich hat gegen Ungarn gespielt.

Neue Adler-Trumpf-Junior-Rekordfahrt

Die Adler-Trumpf-Junior-Mannschaft hat einen Rekord aufgestellt. Die Adler-Trumpf-Junior-Mannschaft hat einen Rekord aufgestellt.

Neuer Modell-Regelung-Weltrekord

Ein neuer Weltrekord wurde aufgestellt. Ein neuer Weltrekord wurde aufgestellt.

Feststellungen der Amateurekommission

Die Amateurekommission hat folgende Feststellungen gemacht. Die Amateurekommission hat folgende Feststellungen gemacht.

Frankreichs Boger in Bremen geschlagen

Frankreich hat in Bremen verloren. Frankreich hat in Bremen verloren.

Neuer Modell-Regelung-Weltrekord

Ein neuer Weltrekord wurde aufgestellt. Ein neuer Weltrekord wurde aufgestellt.

Neuer Modell-Regelung-Weltrekord

Ein neuer Weltrekord wurde aufgestellt. Ein neuer Weltrekord wurde aufgestellt.

Neuer Modell-Regelung-Weltrekord

Ein neuer Weltrekord wurde aufgestellt. Ein neuer Weltrekord wurde aufgestellt.

Neuer Modell-Regelung-Weltrekord

Ein neuer Weltrekord wurde aufgestellt. Ein neuer Weltrekord wurde aufgestellt.

Neuer Modell-Regelung-Weltrekord

Ein neuer Weltrekord wurde aufgestellt. Ein neuer Weltrekord wurde aufgestellt.

Neuer Modell-Regelung-Weltrekord

Ein neuer Weltrekord wurde aufgestellt. Ein neuer Weltrekord wurde aufgestellt.

Neuer Modell-Regelung-Weltrekord

Ein neuer Weltrekord wurde aufgestellt. Ein neuer Weltrekord wurde aufgestellt.

Neuer Modell-Regelung-Weltrekord

Ein neuer Weltrekord wurde aufgestellt. Ein neuer Weltrekord wurde aufgestellt.

Neuer Modell-Regelung-Weltrekord

Ein neuer Weltrekord wurde aufgestellt. Ein neuer Weltrekord wurde aufgestellt.

Neuer Modell-Regelung-Weltrekord

Ein neuer Weltrekord wurde aufgestellt. Ein neuer Weltrekord wurde aufgestellt.

Der deutsche Außenhandel im 1. Vierteljahr

nach Erdteilen und Ländern

Im ersten Vierteljahr 1935 war die deutsche Einfuhr insgesamt um etwa 2 v. H. höher als im ersten Vierteljahr 1934. Diese Zunahme der Einfuhr...

Im gleichen Vorjahreszeitraum ist der Abzug nach Mitteleuropa um annähernd ein Sechstel niedriger. Der Anteil der außereuropäischen Länder an der deutschen Gesamtimport...

Spezialwerte erholt

Rückkäufe der Kullisse / Günstige Nachrichten aus der Wirtschaft

Die Werte vertriehene der Kullisse sind im ersten Vierteljahr 1935 im Vergleich mit dem ersten Vierteljahr 1934 um etwa 10 v. H. gestiegen...

im letzteren Falle vor allem der Absatz nach Brasilien und Chile.

Dagegen hat die Einfuhr nach den Vereinigten Staaten von Amerika und Argentinien, sowie auch in verhältnismäßig geringem Umfang, abgenommen...

Die Handelsbilanz ist leicht im ersten Vierteljahr 1935 mit einem Einzahlungsüberschuss von 149 Mill. M gegenüber 73 Mill. M im gleichen Vierteljahr 1934...

Berliner Devisen

Table with columns for exchange rates of various currencies (Dollars, Pounds, etc.) and their values in Berlin.

Die Devisennotierungen in Berlin. Die Notierungen von Devisen sind am 15. Mai im Devisenmarkt für Berlin...

Die Einfuhr aus den Vereinigten Staaten von Amerika ist im ersten Vierteljahr 1935 im Vergleich mit dem ersten Vierteljahr 1934 um etwa 10 v. H. gestiegen...

Die Einfuhr aus den Vereinigten Staaten von Amerika ist im ersten Vierteljahr 1935 im Vergleich mit dem ersten Vierteljahr 1934 um etwa 10 v. H. gestiegen...

Die Einfuhr aus den Vereinigten Staaten von Amerika ist im ersten Vierteljahr 1935 im Vergleich mit dem ersten Vierteljahr 1934 um etwa 10 v. H. gestiegen...

Die Einfuhr aus den Vereinigten Staaten von Amerika ist im ersten Vierteljahr 1935 im Vergleich mit dem ersten Vierteljahr 1934 um etwa 10 v. H. gestiegen...

Die Einfuhr aus den Vereinigten Staaten von Amerika ist im ersten Vierteljahr 1935 im Vergleich mit dem ersten Vierteljahr 1934 um etwa 10 v. H. gestiegen...

Die Einfuhr aus den Vereinigten Staaten von Amerika ist im ersten Vierteljahr 1935 im Vergleich mit dem ersten Vierteljahr 1934 um etwa 10 v. H. gestiegen...

Die Einfuhr aus den Vereinigten Staaten von Amerika ist im ersten Vierteljahr 1935 im Vergleich mit dem ersten Vierteljahr 1934 um etwa 10 v. H. gestiegen...

Die Einfuhr aus den Vereinigten Staaten von Amerika ist im ersten Vierteljahr 1935 im Vergleich mit dem ersten Vierteljahr 1934 um etwa 10 v. H. gestiegen...

Die Einfuhr aus den Vereinigten Staaten von Amerika ist im ersten Vierteljahr 1935 im Vergleich mit dem ersten Vierteljahr 1934 um etwa 10 v. H. gestiegen...

Die Einfuhr aus den Vereinigten Staaten von Amerika ist im ersten Vierteljahr 1935 im Vergleich mit dem ersten Vierteljahr 1934 um etwa 10 v. H. gestiegen...

Aus in der Entwicklung der Einfuhr aus Übersee ergeben sich beträchtliche Unterschiede. Bei der großen Mehrzahl der Länder hat die Einfuhr erheblich abgenommen...

Die Einfuhr ist im ersten Vierteljahr 1934 im Vergleich mit dem ersten Vierteljahr 1933 im Durchschnitt um etwa 10 v. H. gestiegen...

Die Einfuhr ist im ersten Vierteljahr 1934 im Vergleich mit dem ersten Vierteljahr 1933 im Durchschnitt um etwa 10 v. H. gestiegen...

Badische Sparkassen-Abschlüsse

Genossenschaftlicher Einkauf. Baden. Das Institut für den ersten Vierteljahr 1935 im Vergleich mit dem ersten Vierteljahr 1934...

Genossenschaftlicher Einkauf. Baden. Das Institut für den ersten Vierteljahr 1935 im Vergleich mit dem ersten Vierteljahr 1934...

Die Einfuhr ist im ersten Vierteljahr 1934 im Vergleich mit dem ersten Vierteljahr 1933 im Durchschnitt um etwa 10 v. H. gestiegen...

Die Einfuhr ist im ersten Vierteljahr 1934 im Vergleich mit dem ersten Vierteljahr 1933 im Durchschnitt um etwa 10 v. H. gestiegen...

Die Einfuhr ist im ersten Vierteljahr 1934 im Vergleich mit dem ersten Vierteljahr 1933 im Durchschnitt um etwa 10 v. H. gestiegen...

Die Einfuhr ist im ersten Vierteljahr 1934 im Vergleich mit dem ersten Vierteljahr 1933 im Durchschnitt um etwa 10 v. H. gestiegen...

Die Einfuhr ist im ersten Vierteljahr 1934 im Vergleich mit dem ersten Vierteljahr 1933 im Durchschnitt um etwa 10 v. H. gestiegen...

Die Einfuhr ist im ersten Vierteljahr 1934 im Vergleich mit dem ersten Vierteljahr 1933 im Durchschnitt um etwa 10 v. H. gestiegen...

Die Einfuhr ist im ersten Vierteljahr 1934 im Vergleich mit dem ersten Vierteljahr 1933 im Durchschnitt um etwa 10 v. H. gestiegen...

Die Einfuhr ist im ersten Vierteljahr 1934 im Vergleich mit dem ersten Vierteljahr 1933 im Durchschnitt um etwa 10 v. H. gestiegen...

Die Einfuhr ist im ersten Vierteljahr 1934 im Vergleich mit dem ersten Vierteljahr 1933 im Durchschnitt um etwa 10 v. H. gestiegen...

Die Einfuhr ist im ersten Vierteljahr 1934 im Vergleich mit dem ersten Vierteljahr 1933 im Durchschnitt um etwa 10 v. H. gestiegen...

Waren und Märkte

Die Einfuhr ist im ersten Vierteljahr 1934 im Vergleich mit dem ersten Vierteljahr 1933 im Durchschnitt um etwa 10 v. H. gestiegen...

Statt besonderer Anzeige

Nach langem, schwerem Leiden entschlief am Sonntag, den 12. Mai 1935, nachts, mein lieber Mann, unser guter Vater und Großvater

Wilhelm Ludewigs

im Alter von 62 Jahren.

Mannheim (Windeckstraße 10), den 15. Mai 1935.

Im Namen aller Angehörigen:

Mathilde Ludewigs

Die Beerdigung findet in aller Stille im engsten Familienkreise statt. Von Beileidsbesuchen bittet man Abstand zu nehmen.

Haus- und Grundbesitzer-Verein e. V. Mannheim

Wir veranstalten für unsere Mitglieder einen Schulungskurs in der Privat-Handelsschule „Schürts“, O. F. 23, Lehrst. II: Was muß der Hausbesitzer wissen...

Portland-Cementwerke Heidelberg-Mannheim-Stuttgart A.-G.

Table with financial data: Bilanz am 31. Dezember 1934. Columns include Bilanz, Anlagevermögen, and Beteiligungen.

Advertisement for foot care: Fussgesundheit zuerst! Das Altern beginnt bei den Füßen! Ihre Füße im patentierten May Fußspiegel ansehen...

Mal- und Tüncharbeiten: Malermeister, Facharbeiter, etc.

und wenn Sie einen Staub-säger brauchen: Albert Kübler, Seckenheimer Straße 36.

Amtl. Bekanntmachungen: Über das Vermögen des Bankrotts Daniel Wader in Mannheim...

Kleine Anzeigen

Annahmehonorar für die Mittag-Ausgabe vom 8 Uhr, für die Abend-Ausgabe nachm. 2 Uhr.

Offene Stellen: Wir suchen tüchtigen Meister mit langjähriger Praxis im gleichartigen Betrieb...

Mietgesuche: 1 od. 2 Zimmer mit Küche und Bad. Jede Anzeige in der N.M.Z.

Table with financial data: Gewinn- und Verlust-Rechnung am 31. Dezember 1934. Columns include Aufwendungen and Erträge.

Verkäufe: Gebrauchte Fahrräder, Nähmaschine, Külschrank, etc.

Automarkt: DKW MOTOR RÄDER, sind schnell sparsam zuverlässig. Preis von RM 345,- bis 1125,-.

Mietgesuche: 1 kleiner Laden, 2-Zimmer-Wohnung, etc.

Haus: Haus mit 3-Zimmer, 2 Bädern, etc. Preis: Mk. 100.000,-.

Haben Sie schon an Ihre Sonntags-Anzeige in der N.M.Z. gedacht? In der Ruhe des Sonntags liest man die Anzeigen...

Maimarkt-Dienstag Libelle: Maimarkt-Dienstag Libelle, Junge Dame, etc.

August Sorge, Wirtschaftsprüfer. Von dem abgelaufenen Organeid meiner stiftungsmäßigen Stiftung...